

- Maruschke & Berendt in Breslau ferner:
- Schmidt, J.**, Lehrbuch d. preussischen Rechts u. Prozeßes m. Rücksicht auf die Reichsgesetzgebung, das gemeine Recht u. den gemeinrechtlichen Prozeß. Suppl.-Bd. Enth. die neuen Justiz-Gesetze. Bearb. v. Meves. 3. Hft. Die Konkurs-Ordnung f. das Deutsche Reich vom 10. Febr. 1877. 8. \* 4. —
- Mauke's Verlag in Jena.
- Artus, W.**, Hand-Atlas sämtlicher medicinisch-pharmaceutischer Gewächse. 6. Aufl., umgearb. von G. v. Hayek. 3. u. 4. Lfg. 8. à \* —, 60
- Verles' Verlag in Wien.
- Neumann jr., F.**, die Barockbauten Wiens. Eine Sammlg. der hervorragendsten Profan- u. Kirchenbauten d. 17. u. 18. Jahrh. 3. Lfg. Fol. \* 6. —
- Pilger in Fretentwalde.
- Pilger, märkischer**, f. 1882. 16. \* —, 50
- Raschke in Bschopau.
- Seidel, O. M.**, Handreichung f. Elementarlehrer. 8. \* 1. 80
- Reichenbach'sche Buchh. in Leipzig.
- Taschen-Kalender** f. die sächsischen Haus- u. Landwirthe f. d. J. 1882. Hrsrg. v. B. Löbe. 16. Geb. in Leinw. \* 2. —; in Lbr. \* 2. 50
- Rziwnag in Prag.
- Klima, F. A.**, Kapitals-Anlage u. Börsen-Spekulation. 8. \* —, 40
- Pospichal, E.**, Flora d. Flussgebietes der Cidlina u. Mrdlna. 8. \* 2. —
- Schäfer in Leipzig.
- Kunis, K. W.**, neueste illustrierte Münz-, Maass- u. Gewichtskunde. 5. Aufl. 15. Lfg. 8. \* —, 75
- Schamberger in Luxemburg.
- Gaspar, F.**, Selbstbetrachtungen e. gläubigen Weisen üb. die christliche Liebe. 8. \* 2. 60
- † **Recueil des mémoires et des travaux publiés par la Société botanique du Grand-Duché de Luxembourg.** Nr. IV—V. 1877—1878. 8. \* 8. —
- Schmidt & Günther in Leipzig.
- † **Hübner, A. Frhr. v.**, e. Spaziergang um die Welt. 27. Lfg. Fol. 1. 50
- † **Schlagintweit, E.**, Indien in Wort u. Bild. Eine Schilderg. d. ind. Kaiserreiches. 35. Lfg. Fol. 1. 50
- Schnuphase'sche Buchh. in Altenburg.
- Goepel, G.**, üb. Begriff u. Wesen d. Urheberrechts. 8. \* 1. —
- Scholze in Leipzig.
- † **Schuffenhauer, W.**, u. **Blocht**, Façaden-Buch. 6. Aufl. 47. u. 48. Hft. 4. à —, 30
- Schottlaender in Breslau.
- † **Ariost's rasender Roland.** Illustriert v. G. Doré. Uebers. v. F. Kurz. Mit Anmerkgn. v. P. Seyse. 45. Lfg. Fol. \* 1. 50
- Spemann in Stuttgart.
- Collection Spemann.** Deutsche Hand- u. Hausbibliothek. 8. Bd. 8. Geb. \* 1. —
- Inhalt: Der hinkende Teufel v. A. R. Le Sage.
- † **Falke, J. v.**, Costümgeschichte der Culturvölker. 13. Lfg. 4. \* 1. 50
- Strauch in Leipzig.
- Danneberg, G.**, die Turnübungen bei dem fünften allgemeinen deutschen Turnfeste zu Frankfurt a/M. am 25. bis 28. Juli 1880. 8. 1. 60
- Schwägerl, M.**, turnerische Gesellschaftsübungen. In 44 Gruppenbildern zusammengestellt. 8. —, 75
- Strauß' Verlag in Bonn.
- Strauß, D. F.**, der alte u. der neue Glaube. Ein Bekenntniß. 11. Aufl. 3. Lfg. 8. \* 1. —
- Tige in Leipzig.
- Schaper, H.**, neue Vorlagen f. Holzmalerei. 1. Hft. Fol. 6. —
- Urban & Schwarzenberg in Wien.
- Albert, E.**, Lehrbuch der Chirurgie u. Operationslehre. 2. Aufl. 15. u. 16. Hft. 8. à \* 1. —
- Real-Encyclopädie der gesammten Heilkunde.** Hrsrg. v. A. Eulenburg. 71—74. Lfg. 8. à \* 1. 50
- Verlag des Tractathauses in Bremen.
- Rippert, L.**, Beweise f. den göttlichen Ursprung der heiligen Schrift u. Leitfaden zur christlichen Glaubens- u. Sittenlehre. 8. \* 1. 30
- v. Waldheim in Wien.
- Bote, der Wiener.** Illustrierter Kalender f. Stadt- u. Landleute f. 1882. Von C. Elmar. 8. \* —, 60
- Wasmuth in Berlin.
- Villen u. Landhäuser.** Sammlung v. kleineren ländlichen Wohnhäusern. Entworfen u. ausgeführt v. den hervorragendsten Architekten Deutschlands u. Oesterreichs. 1. Lfg. Fol. \* 4. —
- Wehberg in Osnabrück.
- † **Leo-Kalender** f. das katholische Deutschland f. 1882. 8. —, 50
- Weidmannsche Buchh. in Berlin.
- Handbibliothek, philologische.** 8. Lfg. 8. \* 1. —
- Inhalt: Römische Geschichte v. Th. Mommsen. 7. Aufl. 8. Lfg.
- Zeitschrift f. Numismatik.** Red. von A. v. Sallet. 9. Bd. (4 Hfte.) 1. Hft. 8. pro plt. \* 14. —; à Hft. baar \* 4. —

## Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins, sowie von vom Vorstand des Börsenvereins anerkannten Vereinen und Corporationen werden die dreispaltige Petitzeile oder deren Raum mit 8 Pf., alle übrigen mit 16 Pf. berechnet.)

### Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

[41422.] Kaiserslautern, im August 1881.

P. P.

Hiermit die ergebene Mittheilung, dass ich meine am hiesigen Platze betriebene

### Sortiments-Buchhandlung,

welche auf gesunder Grundlage beruhend, in steter fortschreitender Entwicklung begriffen ist, an Herrn W. Fussinger käuflich abgegeben habe.

Verlagsbuchhandlung und Buchdruckerei bleiben in meinem Besitze und werden von mir in bisheriger Weise weiter betrieben.

Indem ich für das meinem Sortiment in so reichem Masse stets entgegengebrachte Wohlwollen bestens danke, bitte ich auch meinem Nachfolger, welcher den Kaufpreis voll und baar auszahlt und den ich Ihnen in jeder Beziehung aufrichtig empfehlen kann, ein freundliches Entgegenkommen zu

gewähren. Derselbe ist mit den nöthigen Mitteln in ausreichendster Weise versehen. Sie wollen gütigst gestatten, dass die Disponenden der letzten Messe, sowie alles im Laufe des Jahres bisher gelieferte auf denselben übertragen werden darf.

Meine Thätigkeit werde ich fortan meiner Buchdruckerei, der Redaction meiner Geflügelzeitung und meinem Verlage widmen und für letzteren die Firma

### Herrmann Kayser's Verlag

weiterführen.

Indem ich meine fernerer Unternehmungen Ihrem geschätzten Wohlwollen empfehle, zeichne

Hochachtungsvoll

Herrmann Kayser.

Kaiserslautern, im August 1881.

P. P.

Bezugnehmend auf vorstehende Mittheilung des Herrn Herrmann Kayser die ergebene Anzeige, dass ich dessen Sortiments-

Buchhandlung ohne Activa und Passiva käuflich erworben habe und unter der Firma

### Herrmann Kayser's Sortiment,

W. Fussinger

weiterführen werde.

Durch die Erfahrungen unterstützt, welche ich mir in den geachteten Häusern der Herren Osc. Ehrhardt's Universitäts-Buchhandlung in Marburg und Ernst Hühn, Buch- und Kunsthandlung in Cassel gesammelt habe, sowie mit ausreichenden Geldmitteln versehen, wird es stets mein Bestreben sein, den bewährten Ruf der Firma aufrecht zu erhalten, das Geschäft in den streng soliden Grundsätzen meines Herrn Vorgängers fortzuführen und die Geschäftsverbindung mit mir zu einer lohnenden zu machen.

Wie Sie aus der Mittheilung meines Herrn Vorgängers ersehen, habe ich die Disponenden aus vorigem Jahre, sowie die in Rechnung 1881 gelieferten Sendungen, vorbehaltlich Ihrer Genehmigung, auf mein Conto übernommen.